

Alfred Henschke (1890-1928)

## **Der Romanschriftsteller.**

Graugelb ist sein Gesicht. Die Nase / steigt klippenspitz empor. Die Augen liegen fleckig / mißtrauisch von den Wimpern tief beschattet, / geduckt zum Sprung wie Panther in der Höhlung. / Der rechte Arm mit der Zigarre steht / steif wie ein Schwert, als wolle er damit / sich von den andern sondern, die ihm widerwärtig / und dennoch so sympathisch sind. / Schlägt er die Asche ab, / so fällt wie Hohn sie aufs Gespräch. / Ein kurzes »Ja«, ein scharfes  
5 »Nein« / wirft er zuweilen in die Unterhaltung. / Mit diesem spitzen »Ja« und »Nein« / spießt er die Leute wie auf Nadeln auf / und nimmt sie mit nach Hause / für seine Käfersammlung. / – – – Schlägt man das nächste Buch des Dichters auf. / O Gott! Schon ist man selber drin verzeichnet / und wer sich in gerechter Selbsterkenntnis / für ein libellenähnlich' Wesen hielt, / der findet sich erstaunt als Mistbock wieder.  
(139 words)

Quelle: <https://www.projekt-gutenberg.org/klabund/harfenjl/harfen40.html>